



## **Integration von Schülerinnen und Schülern mit einer Sehschädigung an Regelschulen**

### **Didaktikpool**

#### **Falten nach Anleitung**

Unterrichtsidee für eine inklusive Lerngruppe

**Sabine Neubauer, 2016**

Technische Universität Dortmund  
Fakultät Rehabilitationswissenschaften  
Rehabilitation und Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung  
Projekt ISaR  
44221 Dortmund

Tel.: 0231 / 755 5874

Fax: 0231 / 755 6219

E-mail: [isar@tu-dortmund.de](mailto:isar@tu-dortmund.de)

Internet: <http://www.isar-projekt.de>

**tu** technische universität  
dortmund

### **Ziel der Einheit:**

Die Schülerinnen und Schüler sollen Handlungsabläufe verstehen, ausführen können sowie verständlich, vollständig, kurz und knapp formulieren können.

### **Ziel der Stunde:**

- Faltanleitung anhand von „Modellen“ nachvollziehen
- Daraufhin für den Arbeitspartner formulieren

### **Förderziel vor allem für den blinden Schüler:**

- Richtungsorientierung (oben, unten...), die Ausrichtung an sich selbst verstehen und anwenden („am Bauch“)
- Räumliche Vorstellungen verdeutlichen (Dreieck, Rechteck...)
- Orientierung und Mobilität

### **Förderziele für alle:**

- Zusammen mit einem Arbeitspartner / einer Arbeitspartnerin arbeiten können
- Feinmotorik verbessern

Beim ersten Beispiel soll ein „Himmel und Hölle-Spiel“ entstehen.

Je nach Schülergruppe kann man verschiedene Differenzierungsstufen vorbereiten. Für jede Schwierigkeitsstufe liegen andere Umschläge in Schalen auf dem Tisch. Zu Beginn sollte an einem Beispiel der nun folgende Ablauf besprochen werden. Eine Faltanleitung wird anhand von Modellen nachvollzogen und verstanden.

Die Schüler und Schülerinnen arbeiten in Partnerarbeit. Auf der Lerntheke stehen Schalen mit vier Schwierigkeitsstufen. In den Schalen befinden sich die Umschläge. Die Schüler suchen sich einen Umschlag aus, gehen damit an ihren Platz und überlegen, wer erklärt und wer faltet. Der erklärende Schüler überlegt und erklärt Schritt für Schritt eine Faltanleitung. Am Schluss wird kontrolliert, ob das Faltobjekt so stimmt oder ob noch einmal die Erklärung geändert werden muss.

Faltanleitung für ...

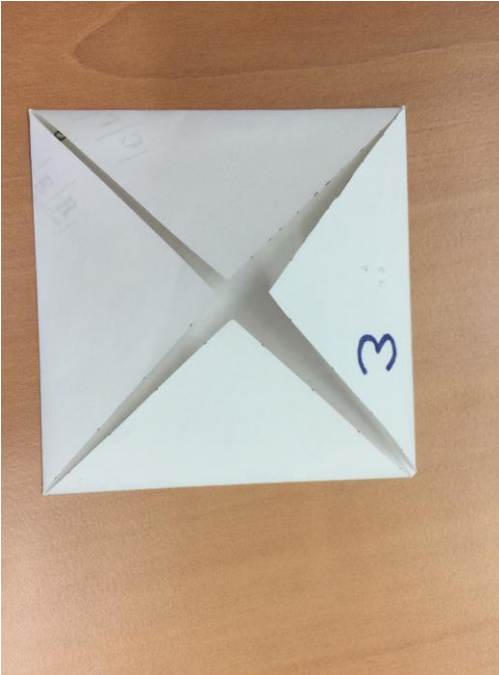
1. Nimm ein quadratisches Papier und lege es so vor dich auf den Tisch, dass eine Kante gerade vor deinem Bauch liegt.
2. Dein Papier hat vier Ecken und vier Kanten. Suche zunächst mal diese Ecken und Kanten. Oben, unten, rechts und links.
3. Nimm mit jeder Hand eine der unteren Ecken und klappe das Papier so nach oben um, dass die unteren Ecken genau auf den beiden oberen Ecken liegen. Alle Kanten müssen genau aufeinander liegen. Du erhältst ein Rechteck.

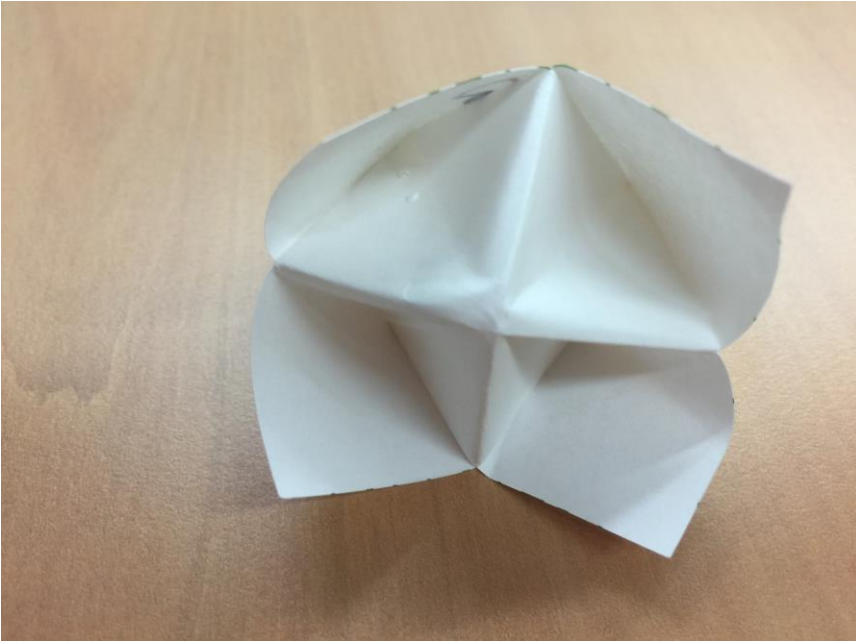
Klappe das Rechteck wieder auf und drehe dein Papier so, dass jetzt die linke Kante gerade vor deinem Bauch liegt. Du kannst auch sagen, du drehst das Papier um 90 Grad.

4. Suche wieder die Ecken, die jetzt unten liegen. Klappe sie, wie bei 2. Auf die oberen Ecken, so dass wieder das Rechteck entsteht.
5. Klappe das Papier wieder auf. Du brauchst es nicht zu drehen. Nun nimmst du nur die rechte untere Ecke und klappst sie auf die obere linke Ecke. Alle Kanten müssen wieder genau aufeinander liegen. Du erhältst ein Dreieck.
6. Klappe dein Papier nochmals auf, drehe es um 90 Grad und falte noch einmal ein Dreieck, wie bei 5.
7. Nun musst du dein Papier wenden, das heißt, die Seite, die eben auf dem Tisch lag, kommt jetzt nach oben. Sie zeigt jetzt zur Decke.
8. Durch das viele Falten sind Linien auf deinem Papier entstanden. Suche sie und finde heraus, wo sie sich alle treffen. Das ist die Mitte deines Papiers.
9. Lege nun dein Papier so vor dich, dass eine Ecke zu deinem Bauch zeigt.
10. Nimm diese Ecke und lege sie genau auf den Mittelpunkt von dem Papier. Das, was du umgeklappt hast, muss wieder die Form von einem Dreieck haben.
11. Drehe das Papier wieder um 90 Grad und mache das gleiche mit der nächsten Ecke.
12. Alle vier Ecken müssen auf diese Weise zur Mitte gefaltet werden.
13. Du erhältst dann wieder ein Quadrat.
14. Wende dieses Quadrat.
15. Lasse wieder eine Ecke zu deinem Bauch zeigen und falte wieder alle vier Ecken zum Mittelpunkt.
16. Du erhältst ein noch kleineres Quadrat.
17. Falte wieder die unteren beiden Ecken auf die oberen. Du erhältst ein kleines Rechteck.
18. Klappe es wieder auf, wende es um 90 Grad und falte noch einmal ein Rechteck.
19. Nimm dieses kleine Rechteck in beide Hände, halte es jeweils mit Daumen und Zeigefinger an den oberen beiden Ecken.
20. Führe die Hände zusammen, so dass sich die vier Ecken und auch deine Hände treffen.
21. Halte nun dein Papier mit einer Hand und suche mit der anderen unten am Papier die vier unteren Ecken, sie lassen sich hochheben.

22. Falte diese Ecken auf, so dass jeweils eine kleine Höhle entsteht. Vier von diesen Höhlen müssen entstehen.
23. Deine Daumen und Zeigefinger ergeben zusammen auch vier. Jeden dieser Finger steckst du jetzt von unten in eine Höhle.
24. Mit deinen Fingern kannst du jetzt das gefaltete Papier bewegen. Probiere es aus. Viel Spaß!

**Beispiele aus dem Umschlag 2:**





**Beispiele aus dem Umschlag 1:**

